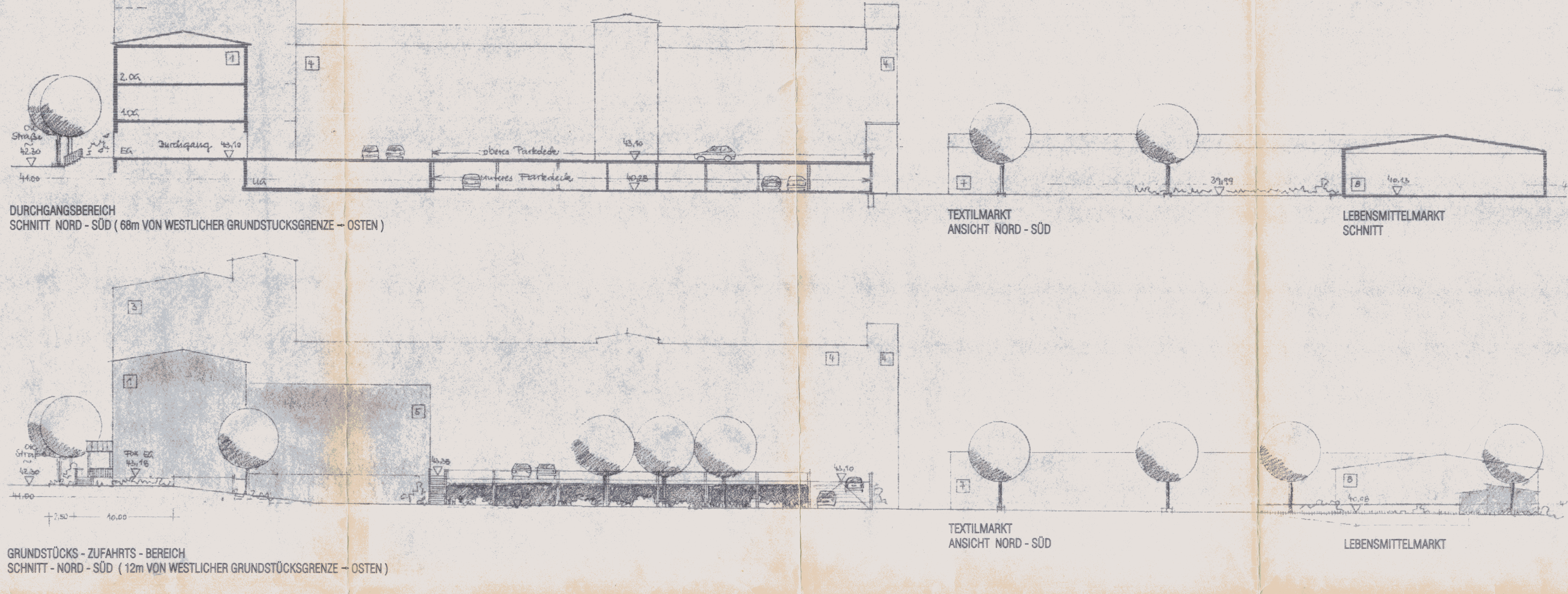


Durchgang
oberes Parkdeck
unteres Parkdeck
2.00
4.00
1
2
3
4
5

DURCHGANGSBEREICH
SCHNITT NORD - SÜD (68m VON WESTLICHER GRUNDSTÜCKSGRENZE – OSTEN)

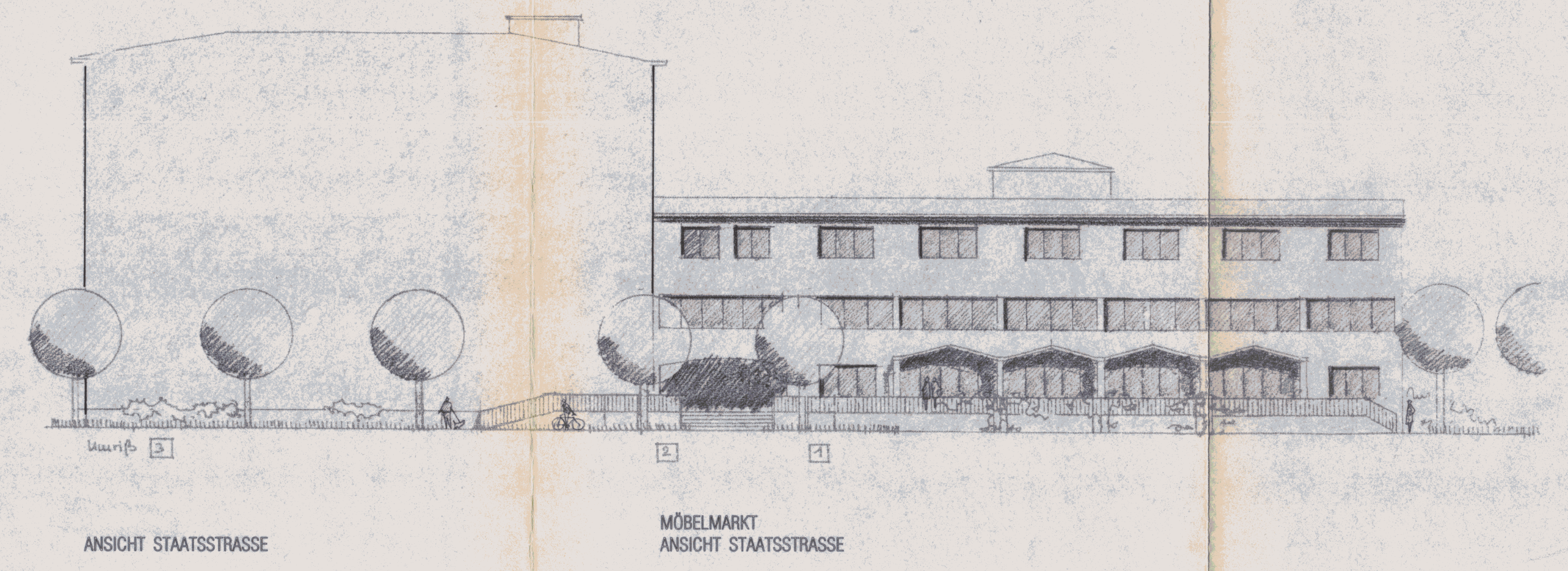
TEXTILMARKT
ANSICHT NORD - SÜD

LEBENSMITTELMARKT
SCHNITT

GRUNDSTÜCKS - ZUFAHRTS - BEREICH
SCHNITT - NORD - SÜD (12m VON WESTLICHER GRUNDSTÜCKSGRENZE – OSTEN)

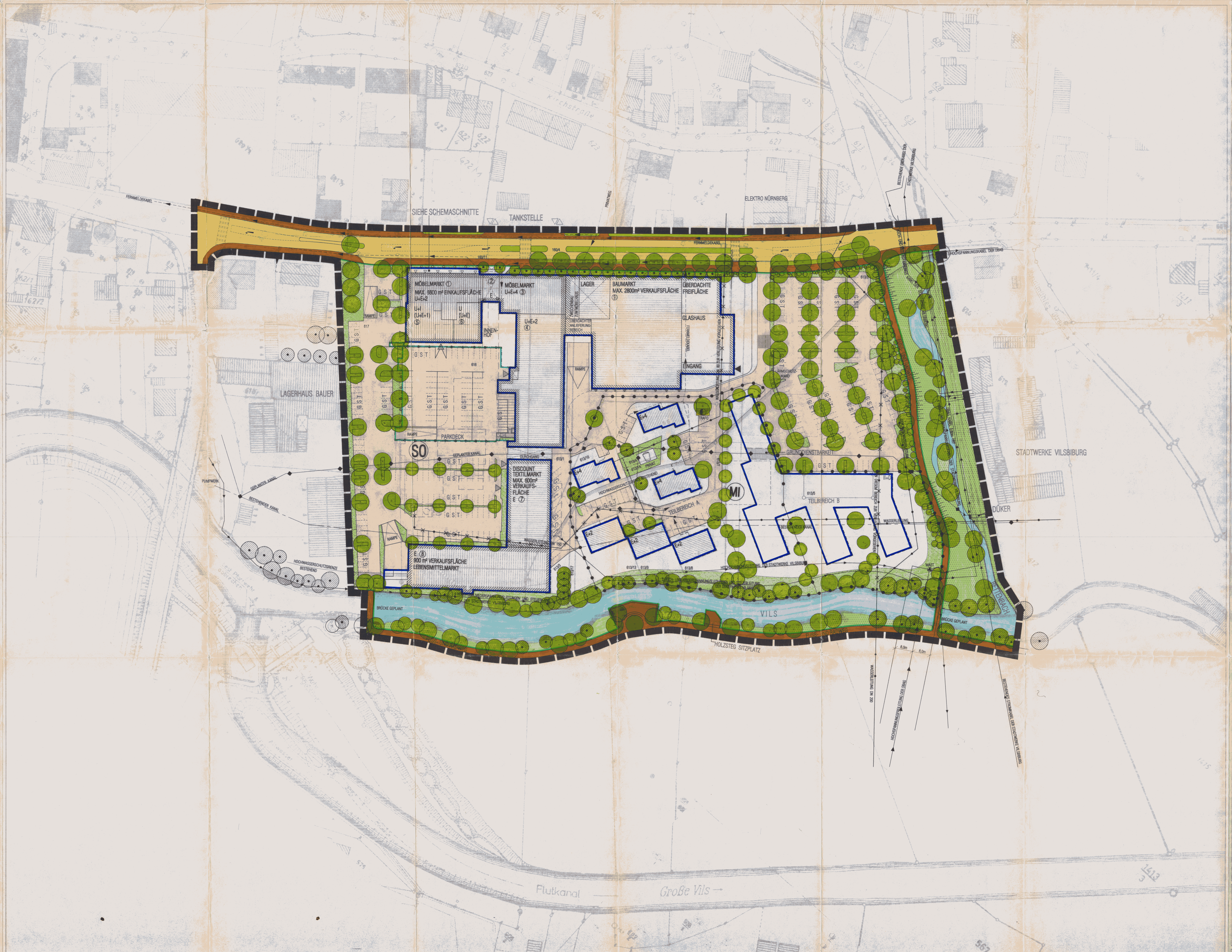
TEXTILMARKT
ANSICHT NORD - SÜD

LEBENSMITTELMARKT



ANSICHT STAATSSTRASSE

MÖBELMARKT
ANSICHT STAATSSTRASSE



SIEHE SCHEMASCHNITTE
TANKSTELLE
ELEKTRO NÜRNBERG
FERNMELDEKABEL
PRIVATWEG
3 HOCHSPANNUNGSKABEL DER OBAG
BESTEHENDE ERDKABEL DER STADTWERKE VILSBIBURG
HOCH- UND NIEDERSPANNUNGS KABEL DER STADTWERKE VILSBIBURG
OBAG KABEL 0,80m TIEF
FUSS- UND RADWEG
GEPLANTE WASSERLEITUNG
MÖBELMARKT ①
MAX. 6600 m² EINKAUFSFLÄCHE
U+E+2
U+1 (U+E+1) ⑤
U (U+E) ⑥
② MÖBELMARKT U+E+4 ③
U+E+2 ④
INNEN-HOF
LAGER
BAUMARKT
MAX. 2800m² VERKAUFSFLÄCHE ⑨
ÜBERDACHTE FREIFLÄCHE
GLASHAUS
EINGANG
ZWISCHENBAU ZUM MÖBELHAUS
ÜBERDACHTER ANLIEFERUNGSBEREICH
RAMPE
PARKDECK
SO
GEPLANTER KANAL
BESTEHENDER KANAL
DURCHGANG
DISCOUNT TEXTILMARKT MAX. 600m² VERKAUFSFLÄCHE E ⑦
E ⑧ 900 m² VERKAUFSFLÄCHE LEBENSMITTELMARKT
WASSERLEITUNG DN 150
LAGERHAUS BAUER
PUMPWERK
HOCHWASSERSCHUTZGRENZE BESTEHEND
GST
MI
TEILBEREICH A
TEILBEREICH B
E+4
E+2
TRAFO
PRIVAT
BESTEHEND
HOCHWASSERSCHUTZ
GRUNDDIENSTBARKEIT
LÄRMSCHUTZWAND
IN DIESEM BEREICH ZUR VERLEGUNG VORGESEHEN
WASSERLEITUNG DN 80 ZUR VERLEGUNG VORGESEHEN
BESTEHENDER KANAL
HOCHSPANNUNGSLEITUNG UND STEUERLEITUNG DER STADTWERKE VILSBIBURG
NIEDERSPANNUNGSLEITUNGEN UND STEUERLEITUNGEN DER STADTWERKE VILSBIBURG
STADTWERKE VILSBIBURG
DÜKER
RETTENBACH
MAST
BRÜCKE GEPLANT
VILS
HOLZSTEG SITZPLATZ
BESTEHENDES STROMKABEL DER STADTWERKE VILSBIBURG
HOCHSPANNUNGSFREILEITUNG DER OBAG
WASSERLEITUNG DN 200
8,0m
Flutkanal
Große Vils
Kirchstraße
Pfarrbruckenweg
613/5
613/7
613/8
613/9
613/13
613/16
613/17
616
617
621
622
623
1413/3
1415

ÜBERSICHTSLAGEPLAN MASSTAB 1 : 100000

VERFAHRENSHINWEISE

1. Aufstellungsbeschluß

Die Stadt hat in der Sitzung vom 3.6.91 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 26.5.93 ortsüblich bekannt gemacht.

Vilsbiburg, den 6.2.95

G. Nord
i.V. Nord Zweiter Bürgermeister

2. Fachstellenanhörung

Den beteiligten Trägern öffentlicher Belange wurde zur Abgabe ihrer Stellungnahme nach Par. 4 Absatz 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 5.4.94 eine angemessene Frist vom 28.4.94 bis 26.5.94 gesetzt.

Vilsbiburg, den 6.2.95

G. Nord
i.V. Nord Zweiter Bürgermeister

3. Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung gemäß Par. 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Entwurf des Bebauungsplanes in Fassung vom 5.4.94 hat in der Zeit vom 18.4.94 bis 6.5.94 stattgefunden.

Vilsbiburg, den 6.2.95

G. Nord
i.V. Nord Zweiter Bürgermeister

4. Auslegung

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 5.4.94 wurde mit Begründung gemäß Par 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 4.10.94 bis 9.11.94 öffentlich ausgelegt. Dies wurde am 21.9.94 ortsüblich bekannt gemacht und darauf hingewiesen, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.

Vilsbiburg, den 6.2.95

G. Nord
i.V. Nord Zweiter Bürgermeister

5. Satzung

Die Stadt hat mit Beschluß des Stadtrates vom 12.12.94 den Bebauungsplan gemäß Par. 10 BauGB und Artikel 98 der Bayer. Bauordnung als Satzung beschlossen.

Vilsbiburg, den 6.2.95

G. Nord
i.V. Nord Zweiter Bürgermeister

6. Anzeige

Die Stadt hat den am 12.12.94 als Satzung beschlossenen Bebauungsplan am 7.2.95 nach Par. 11 Abs. 1 angezeigt. Fristgerecht wird festgestellt, daß eine Verletzung von Rechtsschriften nicht gegeben ist. (Par. 11 Abs. 3 BauGB, Par. 2 Abs. 2 Zust. VBBauGB vom 07.07.1987.

Landshut, den 0 2. März 1995

Hegelberger
Landratsamt
i.A.
Hegelberger
RRin

7. Inkrafttreten

Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am 7.4.95 gemäß Par. 12 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden im [illegible] zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des Par. 44 Abs. 3 und 4 der Par. 214, 215 BauGB ist hingewiesen worden.

Vilsbiburg, den 0 7. 04. 95

1. Bürgermeister Barteit

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN
AN DER FRONTENHAUSENER STRASSE

STADT VILSBIBURG
LANDKREIS: LANDSHUT
REG.-BEZIRK: NIEDERBAYERN

BEBAUUNGSPLAN
1 : 500
ÜBERSICHTSPLAN
1 : 100000

P R Ä A M B E L

Die Stadt Vilsbiburg erläßt gem. § 2 Abs. 1 und 4, §9,10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBL I Seite 2191) Art 23 GO (BayRS 2020-1-1-I) Art 91 BayBO (BayRS 2132-1-I) und der BauNVO in der Fassung von 1990 (BGBL I, Seite 1763),diesen Bebauungsplan als Satzung

DUPLIKAT

TEIL A BEBAUUNGS- UND GRÜNÖRDNUNGSPLAN

PLANTEAM

ROTTENBURGER STRASSE 34B, 84030 ERGOLDING, TELEFON 0871/13011

STADT-ORTS-LANDSCHAFTSPLANUNG
OBJEKT-ERSCHLIESSUNGSPLANUNG

ERGOLDING, DEN 05.APRIL.1994

LANDSCHAFTSARCHITEKTIN BARBARA HÖLLERER
GRÜNLANDSTRASSE 7G, 84028 LANDSHUT, TELEFON 0871/273791